

Schröder: Schwule Leben „konservative Werte“

☒ Es gibt doch tatsächlich immer noch Bereiche in diesem Land, die noch nicht bis ins letzte Detail neo-reguliert sind. Dazu gehört auch eine entsprechende Formulierungskultur: Wir sprechen nicht mehr von „alternativen Lebensgemeinschaften“! Heute heißt es:

*„Dieser Vorstoß aus der Fraktion kommt zur rechten Zeit, denn in lesbischen und schwulen Lebenspartnerschaften übernehmen Menschen dauerhaft Verantwortung füreinander, sie leben damit **konservative Werte**.“*

Und weil das nun prima ins Weltbild passt, gibt's auch mehr Geld. Jedenfalls wenn die ... ähem... „Familien“ministerin Kristina Schröder ihre ... äh...tja... noch konservativeren Kollegen überzeugen kann. *Alles Weitere beim Focus...*